

CASPO e.V.  
einfach leben.

# NIX TUN IST AUCH DOOF.

Über Verantwortung  
in Altwarmbüchen.  
Ein gemeinnütziger  
Verein stellt sich vor.





10

**Miteinander.**

Veranstaltungen und Sozialarbeit

12

**2.HeimArt.**

Soziale Boutique

14

**Abgestaubt.**

Antik-Buchladen

16

**Grata.**

Integrationsberatung

18

**Unterstützen.**

Ehrenamt und Spenden

**Wir haben alle etwas gemeinsam.  
Wir wollen Verantwortung übernehmen.  
Hier. Ganz praktisch. Ganz persönlich.**

Uns allen gemeinsam ist der Wunsch nach einem Leben, das „Sinn macht“. Wir möchten für die Menschen in unserer Nähe da sein und Verantwortung übernehmen. Persönlich und gesellschaftlich, ganz praktisch, ganz einfach, vor unserer Haustür – und das gemeinsam. Das macht mehr Spaß und ist auch effektiver. Jeder auf seine Art, mit seinen Begabungen, mit seinen Schwerpunkten. Dabei geht es uns nicht in erster Linie darum, viele große Taten zu vollbringen, sondern vielmehr darum, unser Leben und unseren Alltag für andere zu öffnen und zu teilen – „einfach leben“ eben. Von Anfang an begleitet uns ein Ausspruch von Mutter Teresa, die

einmal sagte: „Es geht nicht darum, viele große Dinge zu tun, sondern viele kleine Dinge mit viel Liebe.“

Dafür steht letztlich auch unser Verein mit dem rätselhaften Namen „Caspo e.V.“. Caspo leitet sich von einem lateinischen Sprichwort ab: „Caput suum periculis offere“ – das bedeutet sinngemäß: Sein Leben einsetzen. Der Untertitel lautet: „einfach leben“. Das ist es, was wir wollen. Für jeden von uns sieht das etwas anders aus. Leben ist nichts Statisches. Leben ist Veränderung. Und so sehen wir nun bereits auf etliche bewegte Jahre Vereins- und Ladengeschichte zurück.

# Stark vernetzt – in Altwarmbüchen und Umgebung.



## **Kulturtresen**

Teilnahme an Moorfest und Weihnachtsmarkt.

## **Bücherei und Buchhandlung Lesenest**

Unser gemeinsames Anliegen ist es, dass Altwarmbüchen liest. Die Bücherei kann bei uns günstig aktuelle Bücher erwerben, wir machen Werbung für neue Bücher aus dem Lesenest und gemeinsame Aktionen rund ums Lesen finden alle toll.

## **Gemeinde Isernhagen**

Wir pflegen gute Kontakte zur Kommunalpolitik und der Verwaltung, bes. Abt. Soziales/Senioren/Asyl sowie zur Beauftragten für Gleichstellung, Integration und Inklusion.

## **Selbsthilfe für Wohnungslose und Winternothilfe Hannover**

Aus unserem Fundus an Bekleidung geben wir gerne Sachen weiter, die dort dringend benötigt werden.

## **Christophoruskirche Altwarmbüchen**

Durch unseren diakonischen Grundgedanken fühlen wir uns unserer Ortsgemeinde verbunden und nehmen gerne an deren Veranstaltungen wie z.B. dem Kartoffelmarkt teil.

## **Land Niedersachsen**

Seit 2016 finanziert uns das Land Niedersachsen eine Beratungsstelle für Flüchtlinge. Die Projektförderung ist jeweils auf ein Jahr beschränkt.

## **Helfernetzwerk**

Informationsaustausch, Grundausstattung für Flüchtlinge.

## **Diakonie Hannover**

Da wir uns gerne einem Dachverband anschließen wollten und unser Handeln als grundsätzlich diakonisch verstehen, sind wir seit Herbst 2016 Gastmitglied im Diakonischen Werk Hannover.

## **Bewährungshilfe Hannover**

Statt Geldstrafen zu zahlen, kann man bei uns Sozialstunden ableisten.

## **Runder Tisch Integration**

Gründungsmitglieder sind die Gemeinde Isernhagen, Grata, das DRK-Seestraße und das Helfernetzwerk Isernhagen. Monatlich treffen wir uns – mit inzwischen etlichen anderen Einrichtungen – zum Erfahrungsaustausch.

## **Jugendhilfestation Burgwedel**

Jugendliche arbeiten Sozialstunden ab.

## **JobCenter Region Hannover**

Eingliederung von Langzeitarbeitslosen und Teilnahme an Projekten zur Teilhabe am Arbeitsleben.

**Wir sind in der Region gut vernetzt, weil uns das enorm wichtig ist. Wir profitieren von Kooperationen, Zusammenarbeit und dem Austausch von Wissen und Erfahrungen anderer – und hoffentlich die auch von uns.**

## **Schulen der Region**

Schüler machen Praktika und/oder Zukunftstage.

Schüler der IGS Isernhagen arbeiten im Rahmen des „Verantwortungsprojektes“ bei uns.

# Die Köpfe hinter dem Ganzen.



## Merlind Börner

**Aufgabe:** Mitvisionieren, mitplanen und mitstrukturieren, vor allem bei den Büchern.

**Bereich:** Abgestaubt.

**Hobby:** Theologisches und Philosophisches, stricken und gärtnern.

**Motiv:** Mit coolen Leuten schöne und sinnvolle Dinge tun.

## Garrett Hubing

**Aufgabe:** Flüchtlingsprojekte, Sprachkurse, Büro, Projektkonzepte.

**Bereich:** Fördermittel, Finanzen, Controlling, Grata.

**Hobby:** Astro-Fotografie, Ultimate Frisbee, Sprachen, Kochen

**Motiv:** Helfen macht glücklich; gemeinsam geht mehr.

## Katja Jelinek

**Aufgabe:** „Mädchen für alles.“ :-)  
Zuhören & reden, aufräumen & sortieren, planen & organisieren; bei allem versuchen den Überblick zu behalten.

**Bereich:** Soziale Boutique, Büro, Sozialarbeit.

**Hobby:** Lesen, lesen, lesen... und manchmal darüber reden, über Gott & die Welt philosophieren, reisen und draußen sein.

**Motiv:** „Wenn man eine bessere Welt will, muss man bei sich selber anfangen.“



## Andreas Jelinek

**Aufgabe:** Finanzen, Einkäufer, praktische Dinge.

**Hobby:** Offroad, Reisen, Offroadreisen, Whisky, Outdoor, Auto schrauben.

**Motiv:** Die Welt im Kleinen etwas schöner und besser zu machen. Gemeinsam die Welt verändern.



## Anja Groth

**Aufgabe:** Vom Keller bis zur Buchhaltung! Überall und nirgendwo. :-)

**Bereich:** Soziale Boutique & Organisation.

**Hobby:** Sport, Segeln, Reiten, Lesen und Mitarbeit in einer Kirchengemeinde.

**Motiv:** Mit seinen Freunden den christlichen Glauben praktisch leben!



## Christoph Groth

**Aufgabe:** Struktur und Organisation, Veranstaltungen, IT-Koordination, Handwerk.

**Hobby:** Segeln, Reisen, Whisky, Ehrenamtsarbeit in Freikirche und Caspo e.V.

**Motiv:** Meinen christlichen Glauben praktisch anwenden und leben. Und warum denn eigentlich auch nicht ...

## Nico Mühlán

**Aufgabe:** Mitdenker, Mitreder und Mitmacher.

**Bereich:** Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Struktur.

**Hobby:** Design und Fotografie, Whisky, über den Sinn diskutieren.

**Motiv:** Nur immer über alles meckern macht keinen Sinn und macht die Welt nicht besser!

## Antje Mühlán

**Aufgabe:** Veranstaltungen, Sortierung Kindersachen, soziale Boutique allgemein, Einkauf.

**Hobby:** Dekoration, Zeit mit Freunden, nähen, reisen, meine Familie. :-)

**Motiv:** Mir wurde heute gesagt, dass mein Einsatz für eine bessere Welt nur ein Tropfen auf den heißen Stein ist ... Aber wir sind Millionen von kleinen Tropfen.



# Unsere vier Bereiche.



**Miteinander.**  
Veranstaltungen und Sozialarbeit



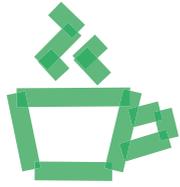
**Grata.**  
Integrationsberatung



**Abgestaubt.**  
Antik-Buchladen



**2.HeimArt.**  
Soziale Boutique



## Miteinander. Veranstaltungen und Sozialarbeit



### Ob monatliches Ladenfrühstück, Papiergeflüster oder Brutzelklub, alle sind herzlich Willkommen!

Gemeinschaft lebt sich am Besten in Gemeinschaft. Mit Freunden. Mit Bekannten. Mit Gleichgesinnten. Gemeinsam Zeit verbringen. Füreinander da sein. Miteinander arbeiten und miteinander feiern. Begegnungsmöglichkeiten gibt es viele. Im Laden 2.HeimArt, in der Beratungsstelle für Flüchtlinge Grata und auch privat in den einzelnen Häusern.

Das Miteinander ist uns wichtig. Tagtäglich gehen bei uns viele Menschen ein und aus. Mitarbeitende, Kunden, Besucher, Interessierte, Alte, Junge, Ausländer und Menschen, die schon immer in Altwarmbüchen gelebt haben. Inzwischen sind wir zu einem wichtigen Treffpunkt im Ort geworden. Hier trifft man Nachbarn, Bekannte oder eben die



Mitarbeitenden von 2.HeimArt. Hier gibt es Menschen, die immer auch ein offenes Ohr haben – egal ob für die kleinen und großen Sorgen des Alltags oder für den neuesten „Klatsch und Tratsch“ im Ort. Wir wünschen uns, dass sich hier jeder wohl fühlt und wir finden, dass niemand alleine sein muss.



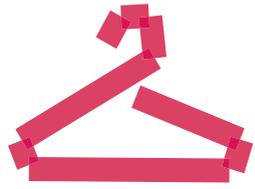
**Papiergeflüster** – Vorlesen für Erwachsene, einmal im Monat.

**Ladenfrühstück** – jeden letzten Sonntag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr.

**Brutzelklub** – Seniorenmittagstisch, einmal im Monat.

**Märkte** – An Veranstaltungen oder Märkten in Altwarmbüchen nehmen wir gern teil.

**Netzwerke** – Wir arbeiten mit vielen Vereinen und Organisationen zusammen und gehören zu den Initiatoren des „Runden Tisches Integration“.



## 2.HeimArt. Soziale Boutique



### Die Soziale Boutique – Mensch sein heißt verantwortlich sein.

Unsere Soziale Boutique 2.HeimArt ist der älteste und bekannteste Bereich unseres Vereins. Seit Mai 2010 gibt es unseren Laden schon. Im November 2016 haben wir uns nochmal ein Stückchen vergrößert. Wir bestücken jetzt auf knapp 220 qm drei nebeneinander liegende Läden mit gespendeten Waren.

Wir möchten einen Akzent gegen die „Wegwerfgesellschaft“ setzen und dabei möglichst vielen Menschen die Chance geben, Dinge des alltäglichen Gebrauchs günstig einzukaufen. Wir sind dankbar für die vielen Menschen, die bei uns täglich Dinge abgeben, die wir weiter verkaufen können. Gleichzeitig ist aber genau dies auch ein erschreckender Ausdruck unserer Überflussgesellschaft. Wir verabscheuen Billigprodukte, die auf Kosten katastrophaler Bedingungen hergestellt werden, beispielsweise durch Kinderarbeit, Arbeit auf Billiglohniveau oder durch Ausbeutung der Natur. Der Laden 2.HeimArt ist unsere ganz praktische Antwort.



#### Second-Hand:

- Bekleidung und Schuhe für Herren, Damen und Kinder
- Handtaschen, Schmuck, Accessoires
- Haushaltswaren
- Spiele, Spielzeug, Kinderbücher

#### Selbstgemachtes aus der Region:

- Geschenkartikel
- Kunsthandwerk
- Imkerhonig

#### ausgewählte Fair-Trade-Produkte:

- Kaffee
- Tee
- Wein
- Schokolade

#### Bücher und Literatur:

- mehr dazu unter unserem Projekt Abgestaubt auf der nächsten Seite

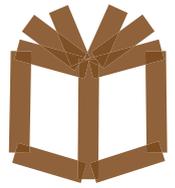
#### Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 09:30 bis 18:00 Uhr  
Sa. 09:30 bis 13:00 Uhr

#### Ein ganz einfaches Prinzip:

Da sind lauter Sachen im Schrank, die nur Platz wegnehmen, die nie benutzt werden, die aber auch irgendwie zu schade zum Wegschmeißen sind ... Bei uns können gerne gut erhaltene, gewaschene Kleidungsstücke, Hausrat, Geschirr und Kleinstmöbel (nach Absprache), Bücher, Spiele und Spielzeug als Spende abgegeben werden.

Die Sachen können dann von jedermann (und jederfrau) bei uns ganz kostengünstig erworben werden. Wir verzichten auf die Vorlage eines ALG II- oder Rentenbescheides, denn wir finden, dass ruhig jeder in den Kreislauf von „Geben und Nehmen“ mit einsteigen kann.



## Abgestaubt. Antik-Buchladen

### Abgestaubt – Alten Büchern ein neues Leben schenken. Sammeln, stöbern oder alte Schätze finden.

In unseren Kellerräumen und auch im Verkauf finden sich unglaublich viele Bücher jeden Genres. Hier wird garantiert jeder fündig, der Bücher mag – von Büchern, die gerade erst erschienen sind und im Buchladen Lesenest gekauft, durchgelesen und postwendend bei uns abgegeben wurden über alte Klassiker wie Heidi, Pippi Langstrumpf oder Momo bis hin zu ganzen Werkausgaben und antiquarischen Schätzchen.

Bücherfreunde werden ihre wahre Freude bei uns haben und können nach Herzenslust stöbern und lesen ... um 18:00 Uhr wird der Laden dann allerdings geschlossen.

Weil wir so viele Bücher haben, betreuen wir auch den Bücherschrank im Zentrum mit und bestücken diesen wöchentlich mit ca. 50 Büchern.

Wer nicht selber lesen möchte, kommt zu unserem monatlich stattfindenden „Papiergeflüster“, einer Vorleseveranstaltung für Erwachsene.

#### Öffnungszeiten

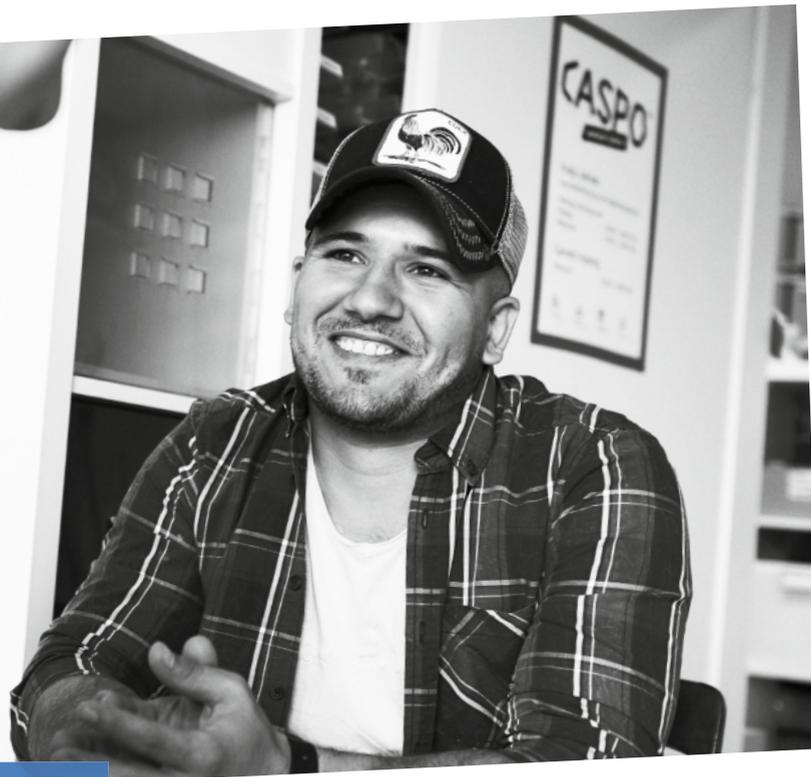
Mo.–Fr. 09:30 bis 18:00 Uhr

Sa. 09:30 bis 13:00 Uhr



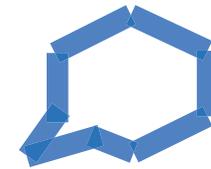
■ Kinder- und Jugendbücher ■ Belletristik ■ Krimis ■  
Klassiker und klassische Literatur ■ Reiseliteratur ■ Ratgeber  
■ religiöse Literatur ■ Biografien ■ Bildbände ■ Kochbücher ■  
Geschichte und Politik ■ Kunstbücher ■ und und und





### Bei folgenden Anliegen unterstützen wir:

- Anträgen aller Art
- Fragen zu Asyl- und Aufenthaltsrecht
- Beratung bei Klärung und Sicherung sozialer Leistungsansprüche
- Vermittlung in Sprach- und Integrationskurse
- Beratung zu Berufsausbildung, Weiterbildung oder Qualifizierung
- Familienzusammenführung
- Freizeitplanung und Kontakte zu Vereinen
- Vermittlung von passgenauen Angeboten und anderen Fachdiensten
- Familie und Erziehung
- usw.



# Grata. Integrationsberatung

### GRATA heißt willkommen!

Die Beratungsstelle Grata für Geflüchtete und Migranten heißt alle Zugewanderten herzlich willkommen. Zur Förderung der Integration und einem hilfsbereiten Miteinander stehen wir allen Ratsuchenden bei unterschiedlichen Fragen und Anliegen zur Seite. Es ist ganz gleich, welchen Aufenthaltsstatus man hat, ob neu zugezogen oder schon lange in Deutschland lebend. Das schließt ebenfalls EU-Bürger ein. Die Beratungen bei uns sind kostenlos.

Es darf alles gefragt werden - wir schauen, wo und wie wir unterstützen können. Wir arbeiten mit anderen Fachdiensten zusammen und können ggf. auch an sie weiterleiten. In allem gilt für uns der Ansatz „Hilfe zur Selbsthilfe“. Die Beratungsstelle wird durch das Land Niedersachsen gefördert und dient als Anlaufstelle für alle, die in Niedersachsen wohnhaft sind.

**Sprachen:** Unsere Beratungen finden auf Deutsch und ggf. Englisch statt. Auf Anfrage können wir ehrenamtliche Dolmetscher zu den Beratungen für folgende Sprachen hinzuziehen: Arabisch, Armenisch, Französisch, Georgisch, Kurdisch, Persisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Ungarisch.



### Ansprechpartnerinnen:

Christina Deli  
An der Riehe 31  
30916 Isernhagen  
Tel.: 0511 54558222  
c.deli@caspo-ev.de

Claudia Krüger  
An der Riehe 31  
30916 Isernhagen  
Tel.: 0511 54558221  
c.krueger@caspo-ev.de

### Telefonische Erreichbarkeit

Mo.–Do. 09:00 bis 16:00 Uhr  
Fr. 09:00 – 12:30 Uhr

# Über den Verein CASPO.

Caspo ist ein gemeinnütziger Verein mit Gastmitgliedschaft im Diakonischen Werk. Der Verein setzt sich für bedürftige Menschen ein, arbeitet generations- und kulturübergreifend mit sozial-diakonischem Auftrag und engagiert sich rund um das Thema Nachhaltigkeit. Caspo möchte Menschen zusammenführen, die sich für ähnliche Ziele einsetzen und legt dabei viel Wert auf Gemeinschaft und Zusammenarbeit.

## Es gibt viele Möglichkeiten sich einzubringen:

- Mitglied werden – Vereins- oder Fördermitgliedschaft.
- einmalig oder regelmäßig spenden – Sach-, Geld- und Zeitspende.
- Ehrenamtliches Engagement in unterschiedlichsten Bereichen (Soziales Kaufhaus, Seniorenarbeit, Kulturarbeit u. v. m.).

## 1.000 Dank!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die uns in unserer Arbeit unterstützt haben, ob im Ehrenamt, durch einmalige Spenden oder finanzielle Unterstützung. Wir werden auch in Zukunft mit Spenden jeglicher Art verantwortungsvoll umgehen.

Neben Spenden und Ehrenamt gibt es jede Menge Unterstützer und professionelle Unternehmen, die pro bono für uns arbeiten. Vieles hätten wir uns sonst gar nicht leisten können. Danke an:

**Michael Miklas** – für das tolle Fotoshooting.

**gobasil GmbH** – für die Gestaltung unseres Logos, der Webseite und Co.



## Mitglieder und Förderer

### Vereinsmitglieder:

Jeder kann Vereinsmitglied werden. Mitgliedsbeitrag sind **7,50 €/M.** Und eine herzliche Einladung zum Mitdenken, Mitreden und Mitmachen. Dazu gehört auch die **Jahreshauptversammlung** und die Wahl des Vorstandes.

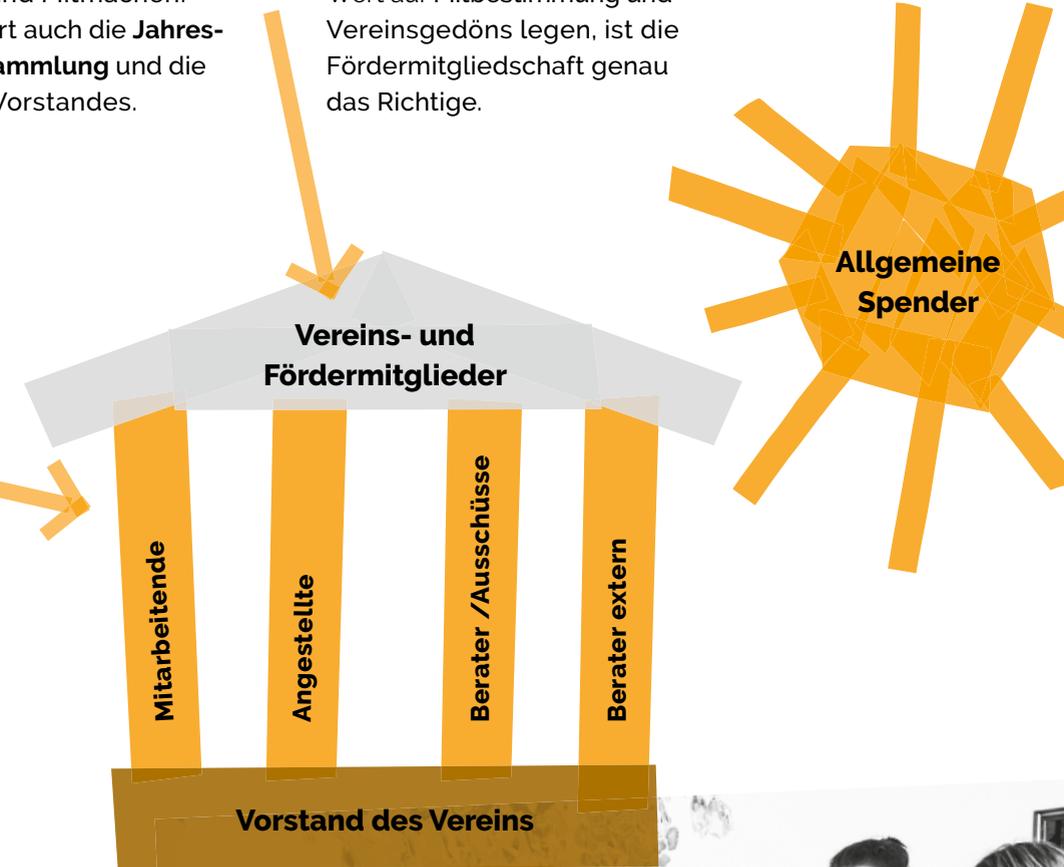
### Fördermitglieder:

Für diejenigen, die gerne Teil von Caspo e.V. sein und uns **regelmäßig finanziell unterstützen** möchten, aber keinen Wert auf Mitbestimmung und Vereinsgedöns legen, ist die Fördermitgliedschaft genau das Richtige.

## Gestalter

Aktive Unterstützung ist nicht mit einer Mitgliedschaft im Verein verbunden – das ist jedem frei überlassen.

- Mitarbeitende
- Mitdenker und Initiatoren
- Berater



# Wir Spender!

Unser Verein trägt sich durch das ehrenamtliche Engagement, Spenden und Förderungen. Und natürlich durch den Verkauf bei 2.HeimArt. Die laufenden Mietkosten sowie die Nebenkosten, einschließlich Telefon, Internet, Büromaterialien etc. werden weitestgehend durch diese Einnahmen gedeckt. Damit sich unsere Arbeit langfristig trägt, sind wir auf Sachspenden und Geldspenden angewiesen – inzwischen beschäftigen wir neben der Integrationsberatung Sozialarbeiter und Koordinatoren.

## Ehrenamt

Wir arbeiten in einem mittlerweile recht großen Team von Ehrenamtlichen. Unser Team arbeitet generations- und kulturübergreifend, die Jüngsten sind gerade mal vierzehn, die Älteren über siebzig und kommen aus ganz unterschiedlichen Nationen. Es gibt viel zu tun: Sachen sortieren, mit Preisen versehen, beraten, verkaufen, entrümpeln, handwerkeln – Männer sind auch gefragt – Bücher sortieren, aufräumen und und und ... Wir arbeiten in mehreren Schichten und können immer Unterstützung gebrauchen.



## Sachspenden

Bei uns gehen täglich Sachspenden ein – ein großes Dankeschön an alle Spender. Anschließend beginnt ein aufwändiger Prozess: Sortieren nach Art der Ware und entscheiden, was wir behalten und was wir weitergeben, z.B. an die deutsche Kleiderstiftung, das Shuuz Projekt, an die Wohnungslosen- oder Winternothilfe in Hannover usw. Was kaputt oder dreckig ist, müssen wir entsorgen (Sie helfen uns sehr, indem Sie nur saubere und heile Sachen bei uns abgeben). Was wir behalten, geht erst einmal in unsere Lager. Vielen ehrenamtlichen Händen verdanken wir, dass die Waren dann sauber, mit Preisen versehen und gut sortiert in unseren Verkaufsf lächen landen.

## Wofür werden die Spenden benötigt?

Miete und Nebenkosten – Telefon und Internet – Bürosachen, Putzzeug, Klopapier und andere alltägliche Gebrauchsgüter – Anschaffungen wie z.B. den Pavillion für Feste und Märkte – eine neue Registrierkasse – Versicherungen – einen Teil unserer Waren und unsere Einrichtung – Honorare, z.B. für unsere Übersetzer oder Putzkräfte – Steuerberater – Leitungsaufgaben und Sozialarbeit – und vieles mehr.

## Geldspenden

Wir haben noch viele Ideen, wie wir unsere Welt ein Stückchen besser machen können. Neben tatkräftiger Unterstützung kann man uns auch finanziell unterstützen. Einzelspenden oder Dauerspenden, kleine oder große Beträge – alles wird in soziale Zwecke investiert. Ab 50 € gibt's selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

### Evangelische Bank Kassel

IBAN: DE96 5206 0410 0006 6021 34  
BIC: GENODEF1EK1

Bitte geben Sie Ihre Adresse bei der Überweisung (Verwendungszweck) an, wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen.

Gerne können Sie uns auch persönlich ansprechen. Auch zweckgebundene Spenden sind möglich.

Bücher wurden im Tresen des Buchladens verbaut.

Stunden hatte 2.HeimArt im Jahr 2018 geöffnet.

Beratungsgespräche fanden bei Grata im Jahr 2018 statt.

begann unsere Gastmitgliedschaft im Diakonischen Werk.

wurde Caspo aus dem Boden gestampft.

Mitarbeitende und Ehrenamtliche unterstützen uns regelmäßig.

m<sup>2</sup> Verkaufs- und Lagerfläche.

**CASPO ist gemeinnützig**  
Wir können Spendenbescheinigungen ausstellen.

**Ansprechpartnerin**  
Geschäftsführung  
Projektkoordination  
Katja Jelinek  
0176 40446961

**Soziale Boutique 2.HeimArt**  
**Antikbuchladen Abgestaubt**  
0511 54307261

**Integrationsberatung Grata**  
0511 54558222

An der Riehe 31 + 33  
30916 Isernhagen

**Caspo e.V.**  
Krendelstraße 49d  
30916 Isernhagen  
info@caspo-ev.de

**Design**  
gobasil.com

**Fotografie**  
Michael Miklas Photography

